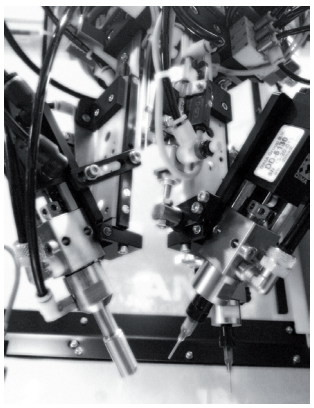
Schutzlack / Flexibles Lackieren von Baugruppen

Selektives Lackieren, oder Conformal Coating, kommt bei Leiterplatten zum Einsatz, die vor Feuchtigkeit, Staub oder anderen äußeren Einwirkungen geschützt werden müssen. Dabei wird Schutzlack selektiv auf der Leiterplatte aufgetragen. Anschlussflächen, Stecker oder zum Beispiel Prüfpunkte werden ausgespart. Je nach Schutzlack beträgt die erforderliche Schichtdicke zwischen 20µm und 200µm. Je nach Baugruppe und Anforderung kann ein anderer Lack zum Einsatz kommen, gerade bei High-Mix Fertigungen bedeutet dies häufig lange Standzeiten die aus den Umrüstzeiten der Anlagen resultieren. Um dies zu vermeiden wird eine flexible Lackieranlage benötigt, die hervorragende Auslastung ermöglicht.

Anforderung des Kunden:

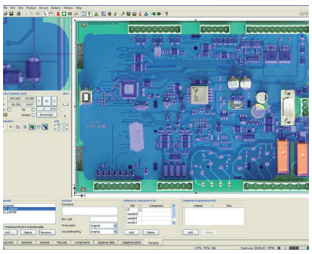
- Zwei unterschiedliche Lacksysteme ohne Umrüstaufwand möglich
- Erstellen von neuen Programmen ohne Fertigungsstillstand
- Komplexes selektives Auftragen des Lackes
- Universaler Träger für einheitliche Breiteneinstellung der Fertigungslinie
- Automatische Lagekoorektur des Trägers
- Baugruppenerkennung und automatische Auswahl des korrekten Lackierprogramms



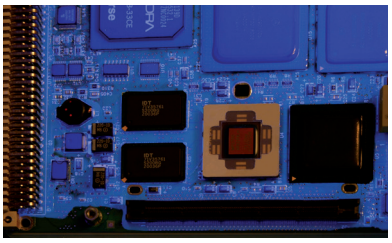
Rotationskopf mit mehreren Ventilen

Realisierung durch AAT Aston

- Zwei Tankanbindungen mit Spülsystem zu je zwei Lackierventilen, Bibliotheken mit allen prozessrelevanten Parametern für jede Baugruppe
- Offlinesoftware mit Netzwerkanbindung und SQL-Datenbankstruktur
- Pro Lacksystem ein Dosier- und ein Sprühventil, alle Ventile dreh- und kippbar
- Anfertigung einer universellen Baugruppenaufnahme
- Automatische Referenzmarkenerkennung korrigiert einen evtl. Versatz
- Erkennung der Baugruppe über Barcode-Leser, automatisches Öffnen des Lackierprogramms für den entsprechenden Typ

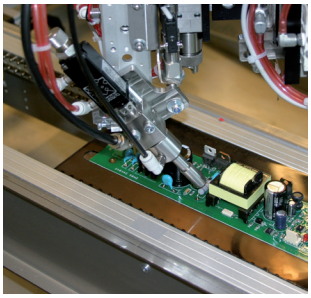


Offline Programmiersoftware



Selektiv lackierte Baugruppe

Lackierautomat HC-200



Gekipptes Sprühventil

Rückfragen: Clemens Boll - Tel. 0911/3266-231 - eMail clemens.boll@aston.de

- Alle Angaben sind unter Vorbehalt und können ohne Ankündigung geändert werden.